

Eine Kundenzeitschrift der

LÜBECK  Entsorgungsbetriebe



ENTSORGUNGSMAGAZIN

Lfd. Ausgabe 39 | Ausgabe 2 | Jg. 2021

Abfall ABC

Neue Datenbank zur richtigen
Entsorgung von Abfällen
Seite 4

Neuer Wertstoffhof

Der neue Hof in der Posener Straße -
modern, groß und umweltfreundlich
Seite 5

Nach einem Jahr Pause

Flohmarkt für den guten Zweck bei
den EBL am 20.11.2021
Seite 10

Aktion Sauberes Lübeck

Lübeck räumt auf am 18. September
Seite 10



Die Energiewende bei den EBL geht weiter

Seiten 6-9

www.entsorgung.luebeck.de

Für Lübeck, für die Umwelt!

**Der digitale
Weg zu uns!**



Besuchen Sie unsere Website:
www.entsorgung.luebeck.de



Besuchen Sie uns auf Instagram:
[instagram.com/entsorgungsbetriebe.luebeck](https://www.instagram.com/entsorgungsbetriebe.luebeck)



Besuchen Sie uns auf Facebook:
[facebook.de/entsorgungsbetriebeluebeck](https://www.facebook.de/entsorgungsbetriebeluebeck)

Editorial



Liebe Lübecker:innen,

„Die Entsorgungsbetriebe achten bei allen Handlungen auf den Umwelt- und Klimaschutz. Mit der Resource Energie gehen wir sorgsam und nachhaltig um“. So steht es in unseren Unternehmensleitlinien und wir setzen dies täglich bei unserer Arbeit um.

Diese Ausgabe des Entsorgungsmagazins beinhaltet viele Nachhaltigkeitsthemen, die nicht sofort mit unserem eigentlichen Auftrag, der Stadtreinigung und Stadtentwässerung in Verbindung gebracht

werden. Schon seit längerem haben wir unseren Fuhrpark mit Elektrofahrzeugen erweitert und berücksichtigen diese Option bei allen Neuanschaffungen. Bei den großen LKW mit Spezialaufbauten war das Angebot an alternativen Antrieben bisher eher spärlich. Im Mai konnten wir nun ein Müllfahrzeug mit hybridem Elektro/Wasserstoffantrieb bestellen. Die Mehrkosten bei der Anschaffung dieses Fahrzeuges werden zu 90 % gefördert. Die benötigte Energie wird regenerativ in unseren Anlagen aus Abfall und Abwasser produziert.

Um die regenerativen Energien in Lübeck weiter auszubauen, und die gesteckten Klimaziele zu erreichen, werden zwei neue Photovoltaikanlagen, die in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Lübeck am Südhang der Deponie installiert werden, insgesamt rund 1.490.000 kWh Strom im Jahr produzieren.

Auch der neue, große und moderne Wertstoffhof, der im Herbst 2022 fertig sein soll, wird fast ausschließlich mit regenerativer Energie aus

Photovoltaik und Erdwärme betrieben.

Nachhaltigkeit bedeutet auch Wiederverwertung. Die Kolleg:innen der Wertstoffhöfe haben wieder gut erhaltenen Dinge gesammelt, die wir am 20. November bei unserem beliebten Flohmarkt für den guten Zweck verkaufen.

Die im Frühjahr ausgefallene Aktion „Sauberes Lübeck“ wird nun am 18. September nachgeholt. Bis zum 3. September können sich interessierte Gruppen noch zum Abfallsammeln in ihrer Umgebung anmelden.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Herbst und freue mich, wenn Sie unsere Dienstleistung „Baum- und Strauchabfuhr“ nutzen würden.

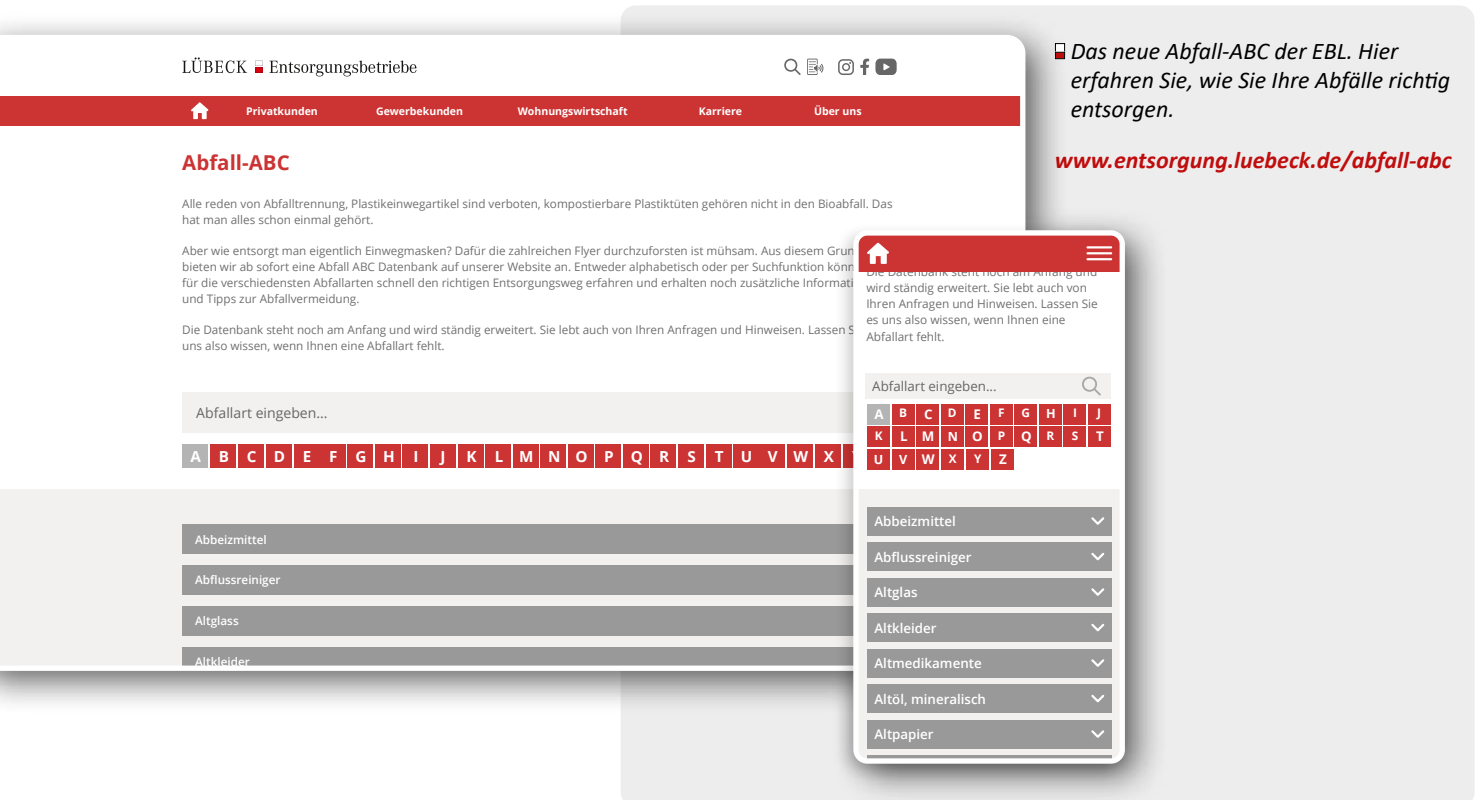
Herzliche Grüße
Ihr


A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'J' and 'V'.

Dr. Jan-Dirk Verwey
Direktor

Wie entsorge ich was?

Neue Abfall-ABC Datenbank



LÜBECK  Entsorgungsbetriebe

Privatkunden Gewerbekunden Wohnungswirtschaft Karriere Über uns

Abfall-ABC

Alle reden von Abfalltrennung, Plastikeinwegartikel sind verboten, kompostierbare Plastiktüten gehören nicht in den Bioabfall. Das hat man alles schon einmal gehört.

Aber wie entsorgt man eigentlich Einwegmasken? Dafür die zahlreichen Flyer durchzusehen ist mühsam. Aus diesem Grund bieten wir ab sofort eine Abfall-ABC Datenbank auf unserer Website an. Entweder alphabetisch oder per Suchfunktion können Sie für die verschiedensten Abfallarten schnell den richtigen Entsorgungsweg erfahren und erhalten noch zusätzliche Informationen und Tipps zur Abfallvermeidung.

Die Datenbank steht noch am Anfang und wird ständig erweitert. Sie lebt auch von Ihren Anfragen und Hinweisen. Lassen Sie es uns also wissen, wenn Ihnen eine Abfallart fehlt.

Abfallart eingeben...

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X

Abbeizmittel
Abflussreiniger
Altglas
Altkleider

Abfallart eingeben...

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Abbeizmittel
Abflussreiniger
Altglas
Altkleider
Altmedikamente
Altöl, mineralisch
Altpapier

Die Datenbank steht noch am Anfang und wird ständig erweitert. Sie lebt auch von Ihren Anfragen und Hinweisen. Lassen Sie es uns also wissen, wenn Ihnen eine Abfallart fehlt.

Das neue Abfall-ABC der EBL. Hier erfahren Sie, wie Sie Ihre Abfälle richtig entsorgen.

www.entsorgung.luebeck.de/abfall-abc

Alle reden von Abfalltrennung, Plastikeinwegartikel sind verboten, kompostierbare Plastiktüten gehören nicht in den Bioabfall. Das hat man alles schon einmal gehört.

Aber wie entsorgt man eigentlich Einwegmasken? Dafür die zahlreichen Flyer durchzusehen ist mühsam. Aus diesem Grund bieten wir ab sofort eine Abfall-ABC Datenbank auf unserer Website an. Entweder alphabetisch oder per Suchfunktion können Sie für die verschiedensten Abfallarten schnell den richtigen Entsorgungsweg erfahren und erhalten noch zusätzliche Informationen und Tipps zur Abfallvermeidung.

Die Datenbank steht noch am Anfang und wird ständig erweitert. Sie lebt auch von Ihren Anfragen und Hinweisen. Lassen Sie es uns also wissen, wenn Ihnen eine Abfallart fehlt.

Einwegmasken richtig entsorgen

Die Mundschutzmaske ist immer noch täglicher Begleiter aller Lübecker Bürger:innen. Das könnte durchaus auch noch länger so bleiben. Aber wie entsorgt man den Einwegmundschutz eigentlich korrekt nach dem Gebrauch?

Die gebräuchlichen Einwegmasken gehören in den Restmüll. Man kann sie nicht recyceln.

Bitte werfen Sie Ihre Maske...

...nicht in die Papiertonne: Die Masken bestehen aus Vliesstoff mit Gummibändern, der sich beim Prozess des Papierrecyclings nicht auflöst und zum Verstopfen der Maschinen führt. Das ist mit hohen Kosten verbunden. Nur wenn die Altpapierqualität in Lübeck

hoch ist, können entsprechende Preise am Markt erzielt werden. Die Erlöse aus der Altpapiersammlung kommen der Abfallgebührenstabilität und damit allen Lübecker:innen zugute.

...nicht in den Gelben Sack: Auch in den gelben Sack gehören die Masken nicht. Sie sind keine Verpackungsabfälle.

...nicht in die Biotonne: Einwegmasken sind kein Bioabfall. Sie zersetzen sich nicht in den Biomassewerken und landen dann wieder mit dem Kompost auf den Feldern der Landwirtschaft. Das will niemand. Die Zersetzungszeit einer Maske wird auf über 400 Jahre geschätzt.

...nicht in die Toilette: Anders als Toilettenpapier lösen sich Einwegmasken nicht im Wasser auf und verstopfen dann die Hochleistungspumpen, die das Abwasser zum Zentralklärwerk befördern. Die Instandsetzung der Pumpen ist jedes Mal mühsam und mit hohen Kosten verbunden, die nicht sein müssen. Das gleiche gilt übrigens auch für Feuchttücher.

...nicht auf die Straße: Sollte selbstverständlich sein ;-)

Wertstoffhof Posener Straße

Am 30. März war Spatenstich für den neuen Wertstoffhof in der Posener Straße. Seitdem ist reger Baustellenbetrieb. Nach Entfernung der alten Bahnschienen auf dem Gelände laufen zurzeit weitere Erd- und Anschlussarbeiten, die jetzt beinahe abgeschlossen sind.

Der neue Wertstoffhof ist der zweite der neuen Generation der Entsorgungsbetriebe Lübeck. Der baugleiche Hof in Herrenwyk ist seit 2017 in Betrieb und wird von den Kund:innen sehr gut angenommen. Die Eröffnung des neuen Hofes ist für Herbst 2022 geplant (je nach Witterung). Bislang sind die Bauarbeiten planmäßig verlaufen.

Die Gesamtfläche beträgt 12.000 m². Der Hof hat eine Größe von rund 8.000 m² im Vergleich zu insgesamt rund 3.500 m² der Wertstoffhöfe Altstadt (ca. 2.000 m²) und St. Lorenz (ca. 1.500 m²), die durch den neuen Hof ersetzt werden sollen.

Für die Mitarbeiter:innen wird ein Verwaltungsgebäude mit Umkleidemöglichkeiten und sanitären Einrichtungen entstehen. Der Energiebedarf der Anlage wird nahezu vollständig aus erneuerbaren Energien über Photovoltaikmodule und Erdwärme gedeckt.

Die vorhandene Halle auf dem Grundstück wird ebenfalls genutzt. Hier werden zukünftig die Altkleider vorsortiert und es wird eine sogenannte „Flohmarkthalle“ entstehen. Angedacht ist, dort regelmäßige Flohmärkte stattfinden zu lassen. Derzeit arbeiten wir an einem Nutzungskonzept im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Wiederverwendung.



Die Erdarbeiten sind fast abgeschlossen. Der neue Hof wird viel Platz für komfortables Anliefern bieten.

Erstes kombiniertes Elektro- / Wasserstoff-Müllfahrzeug Lübecks.

Energiewende bei den EBL geht weiter!



Die Energiewende zählt zu den größten Herausforderungen der nächsten beiden Jahrzehnte. Die EBL sind durch den Einsatz regenerativer Energien in Form von Deponiegas, Biogas und Klärgas bereits seit Jahren ein klimaneutral arbeitendes Unternehmen. Für das Jahr 2020 ergibt sich eine Entlastung von 28.127 Tonnen CO₂, 8 % mehr als im Vorjahr.

Die erzeugte Energie wird auch für das Laden der bereits vorhandenen klimafreundlichen Elektro-Fahrzeuge verwendet. Dazu zählen vollelektrische Kehrmaschinen, Transporter, PKW und Pedelecs. Wir setzen bei der Anschaffung klimafreundlicher Fahrzeuge und

Maschinen aber nicht nur auf Elektroantrieb. Wasserstoffbetriebene Fahrzeuge könnten in Zukunft durchaus eine große Rolle spielen. Bisher waren diese Fahrzeuge gerade im Bereich der schweren Nutzfahrzeuge aber absolute Mangelware.

Das wird sich nun ändern. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat die Förderung für ein Abfallsammelfahrzeug mit alternativem Antrieb bewilligt. Unterstützt wird das Vorhaben von der Nationalen Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NOW GmbH) und der Forschungszentrum Jülich GmbH als Projektträger.



■ Neben der Förderung der Mehrkosten des Wasserstoffmüllwagens soll auch eine Wasserstofftankstelle errichtet werden. Die Antwort des Bundesministeriums steht noch aus.

Umweltsenator Ludger Hinsen sagt hierzu: „Die Entsorgungsbetriebe Lübeck haben die besten Voraussetzungen für den Einsatz solcher Fahrzeuge. Beschafft wird nun ein Müllsammelfahrzeug mit einem kombinierten Elektro- / Wasserstoffantrieb. Der benötigte Strom wird bei den EBL direkt vor Ort regenerativ erzeugt.“

Beim Brennstoffzellen-Müllsammelfahrzeug wird ein vollelektrisches Fahrgestell mit der sicheren Wasserstoff-Brennstoffzellen-Technik kombiniert. Durch diese Kombination werden die Einsatzzeiten und Reichweiten von Fahrzeugen mit konventioneller Antriebstechnik immer erreicht. Das trägt zum wirtschaftlichen Betrieb bei.

Die Kosten eines Müllsammelfahrzeuges mit einem kombiniertem Elektro- / Wasserstoffantrieb sind im Vergleich zum Antrieb mit Verbrennungsmotor erheblich teurer. Die Mehrkosten werden vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) zu 90 % gefördert.

„Aber die EBL denken weiter und haben bereits entsprechende Förderanträge zum Bau eines Elektrolyseurs und einer Wasserstofftankstelle an das Bundesministerium gestellt. Jetzt hoffen alle Projektteilnehmer:innen auf eine positive Entscheidung,“ so Umweltsenator Ludger Hinsen. Damit könnten wir eine nachhaltige

Infrastruktur zur Wasserstoffversorgung ermöglichen und wären Vorreiter in Lübeck. Im ersten Schritt ist eine mobile Wasserstofftankstelle vorgesehen.

„Ziel soll es sein, dass bei den EBL „grüner“ Wasserstoff aus Deponiegas sowie der Bio- und Restmüllvergärung

erzeugt wird,“ sagt Manfred Rehberg, Spartenleiter der Stadtreinigung der EBL.

Das Fahrzeug wird voraussichtlich im Frühjahr 2022 geliefert.

E-FAHRZEUG-FLOTTE DER EBL



4

2 Kehrmaschinen
2 Streetworker
Pritschenwagen



10

10 PKW



3


2 Teambusse
1 Servicemobil



5

5 Pedelecs



 Die Befestigung der Modultische ist am relativ flachen Südhang weniger aufwendig.

Photovoltaik Deponie Niemark

Erneuerbare Energiequellen sind gefragter denn je. Allerdings sind größere Flächen zur Nutzung solarer Energieerzeugung im Innenbereich der Hansestadt Lübeck kaum vorhanden. Im Außenbereich sieht das schon besser aus. Nahezu die gesamte Oberfläche (Fläche mit über 40 ha) des Deponiekörpers Niemark wurde für eine solare Nutzung als sinnvoll ausgewiesen. Photovoltaikanlagen auf Deponien nutzen vorbelastete Flächen und stellen einen Beitrag zur CO₂ armen Energieerzeugung dar. Übergeordnetes Ziel ist

es, erneuerbare Energie zu erzeugen und einen Beitrag zur Erreichung der in Lübeck gesteckten Klimaschutzziele zu leisten.

Die Nutzungsordnung der Deponiefläche zur solaren Energiegewinnung geht konform mit den Vorgaben auf Bundes- und Landesebene. Auch dort sind Deponieflächen für die solare Nutzung prädestiniert. Die Deponie Niemark ist seit langem zu großen Teilen abgedichtet und begrünt. Das aus dem Deponiekörper gewonnene Deponiegas wird in den Blockheizkraftwerken zu Wärme und Strom umgewandelt.

Jetzt kommt eine weitere erneuerbare Energiequelle hinzu. Auf einer Teilfläche des südlichen Deponiehangs werden in einem gemeinsamen Projekt der Stadtwerke Lübeck und der Entsorgungsbetriebe Lübeck zwei Photovoltaikanlagen in Zukunft Strom für Lübecker Haushalte und die eigenen Anlagen des Ab-

fallwirtschaftszentrums liefern. Die Wahl dieser Teilfläche bietet Vorteile gegenüber anderen Flächen auf dem Deponiekörper. Das geringe Gefälle mit Neigung in südlicher Richtung macht zum Beispiel eine weniger aufwendige Befestigung der Modultische möglich.

Rund 1,5 ha Fläche überspannen die insgesamt 4.736 Module der beiden Anlagen, die eine Gesamtleistung von je 745,92 kWp ausweisen. Im Durchschnitt kann eine der Anlagen ca. 745.000 Kilowattstunden Strom im Jahr produzieren. Das entspricht dem Jahresstromverbrauch von rund 210 Drei-Personen-Haushalten.

Am 11.08.2021 wurde die erste Anlage von den Stadtwerken Lübeck in Betrieb genommen. Die zweite wird voraussichtlich im kommenden Jahr fertiggestellt sein und ans Netz gehen.



- | Überspannte Fläche: ca. 1,5 ha (15.000 m²)
- | Solarmodule gesamt: 4.736
- | Gesamtleistung: 1.491,84 kWp
- | Stromerzeugung: rund 1.491.000 kWh im Jahr
- | Entspricht dem Strombedarf von: 426 Drei-Personen-Haushalten im Jahr



Flohmarkt der EBL wird wieder stattfinden

Die COVID-19 Pandemie hatte uns sehr lange fest im Griff. Ganz zaghaft gibt es nun größere Lockerungen der Maßnahmen, die uns alle freuen. Nachdem wir im letzten Jahr alle Veranstaltungen absagen mussten, wagen wir nun den Schritt, den EBL Flohmarkt im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung 2021 wieder stattfinden zu lassen.



SAVE THE DATE

20.11.2021 | 8 - 12 Uhr

Am Sonnabend, 20.11.2021 verkaufen wir in der Kantine der Malmöstraße 22 wieder Flohmarktartikel für den guten Zweck. Schauen Sie gerne von 8 bis 12 Uhr vorbei und stöbern Sie in den Dingen, die die Kollg:innen der Wertstoffhöfe vor der Entsorgung gerettet haben.

Welche Corona Maßnahmen dann aktuell gelten werden, können wir natürlich nicht ahnen, werden dies aber rechtzeitig über unsere Website, die Presse und die Social Media Kanäle kommunizieren.

Aktion Sauberes Lübeck

Die im Frühjahr wegen der Corona-Einschränkungen verschobene „Aktion Sauberes Lübeck“ wird nun nachgeholt. Die Planungen laufen bereits vieler Orts und die Entsorgungsbetriebe Lübeck helfen bei der Organisation. Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt und der eingesammelte Abfall wird durch uns abgeholt und ordnungsgemäß entsorgt.

Gemeinsam mit Umweltsenator Ludger Hinsen möchten wir wieder alle Vereine, Verbände, Firmen, Schulen und Kindergärten sowie andere engagierte Gruppen einladen, sich am Sonnabend, den 18. September 2021 von 9 bis 12 Uhr an der Aktion „Sauberes Lübeck“ zu beteiligen und in ihrer Umgebung Müll zu sammeln.



SAVE THE DATE

18.09.2021 | 9 - 12 Uhr

Anmeldungen nehmen wir gerne per E-Mail an abfallberatung@ebhl.de bis zum 3. September 2021 entgegen, damit die verschiedenen Gruppen noch mit Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet werden können und die Entsorgung des gesammelten Abfalls vorab organisiert werden kann. Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass eine Beteiligung an der Aktion auf eigene Gefahr stattfindet. Die Entsorgungsbetriebe Lübeck sind nur unterstützend tätig.

Fragen zur Organisation und zum Ablauf beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiter:innen der EBL-Abfallberatung unter der Rufnummer 0451 707600 oder per E-Mail an abfallberatung@ebhl.de.

Bitte beachten Sie die an dem Tag offiziell geltenden Corona-Bestimmungen und vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen.

Baum- und Strauchabfuhr

Im Herbst steht jetzt für viele Grundstücke der Baum- und Strauchschnitt an. Ab September können wieder Termine vereinbart werden.

Für jedes Grundstück in Lübeck kann 2-mal pro Jahr eine kostenlose Baum- und Strauchabfuhr mit individuellem Abfuhrtermin beantragt werden. Anmeldungen für die Abholung Ihres Baum- und Strauchschnittes im Herbst nehmen wir in den unten angegebenen Zeiträumen über unsere Servicenummer 0451-707600 und über unsere Website www.entsorgung.luebeck.de entgegen. Dort können Sie die Abfuhr bequem online bestellen. Die Formulare sind während der Anmeldefrist freigeschaltet.

Die Anmelde-, Abhol- und Anlieferzeiten für den diesjährigen Herbst lauten:



Anmeldungszeiten

27.09.2021 | ab 8 Uhr
22.10.2021 | bis 16 Uhr



Abholungszeitraum

25.10. - 19.11.2021
je nach individuellen Termin



Kostenlose Selbstanlieferung

25.10. - 27.11.2021
Biomassewerk Niemark



Wann muss der Baum und Strauchschnitt bereitstehen?

I Der Baum- und Strauchschnitt muss am Tag des Ihnen mitgeteilten Termins bis 6 Uhr sichtbar am Straßenrand, aber nicht auf Privatgrundstücken liegen.



Was zählt zu Baum und Strauchschnitt?

I Baumstämme und Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser und/oder mehr als 3 m Länge sowie Baumstubben und -wurzeln, Grassoden oder Laub werden nicht mitgenommen.



Wie bündele ich meinen Baum und Strauchschnitt am besten?

I Bitte legen Sie den handlich gebündelten (max. 3 m Länge und max. 3 m³), nicht verpackten Baum- und Strauchschnitt am Fahrbahnrand so bereit, dass niemand behindert oder sogar gefährdet wird und ein zügiges Verladen möglich ist.



Was mache ich wenn ich den Termin zur Anmeldung verpasst habe?

I In den genannten Abfuhrzeiträumen können Sie Ihren privaten Baum- und Strauchschnitt bis zu 3 m³ für jedes angeschlossene Grundstück in unserem Biomassewerk Niemark ohne zusätzliche Gebühr anliefern. Das gilt nicht für Gewerbetreibende mit betriebsspezifischen/produktionspezifischen Abfällen. Diese Anlieferungen sind kostenpflichtig.

Impressum

Entsorgungsmagazin laufende Ausgabe 39 - 2/2021
Eine Kundenzeitschrift der Entsorgungsbetriebe Lübeck
Herausgeber: Entsorgungsbetriebe Lübeck
Leitung: Dr. Jan-Dirk Verwey
Anschrift: Malmöstraße 22 | 23560 Lübeck
E-Mail: entsorgungsbetriebe@ebhl.de
Internet: www.entsorgung.luebeck.de
Telefon: 0451 707600 | Fax: 0451 70760710
Redaktion: Cornelia Tews

Bildnachweis: Titel: ©9comeback/stock.adobe.com
Seite 6-7: ©bluedesign/stock.adobe.com
Druck: Groß Grönauer Druck- und Medienservice UG
Raiffeisenweg 8a • 23627 Groß Grönau
Verteilung: Walter Werbung Berlin GmbH, Stockelsdorf
Auflage: 109.500 Stück
Erscheinung: 2 x jährlich